

## Einladung zum Deutsch-Polnischen Kommunalforum

Sehr geehrte Vertreter deutscher und polnischer Kommunen und Regionen,

der Krieg in der Ukraine lässt uns noch enger zusammenrücken. Wir erleben gerade eine beispiellose Hilfsbereitschaft polnischer und deutscher Städte, Landkreise, Gemeinden und Regionen. Weit über 2 Millionen Geflüchtete aus der Ukraine sind bereits in Polen angekommen, in Deutschland als westlichem Nachbarland sind es ebenfalls bereits mehrere Hunderttausend, die vor dem Krieg in der Ukraine fliehen mussten.

Auch die spontane Hilfsbereitschaft vieler Privatpersonen und Vereine in Deutschland und Polen ist überwältigend. Wir möchten Ihnen und den Menschen in Ihren kommunalen und regionalen Gebietskörperschaften an dieser Stelle hierfür großen Dank und Anerkennung ausdrücken. Die vielen bereits seit langem existierenden Partnerschaften, die sich in dieser Herausforderung gegenseitig unterstützen, sind ein tragfähiges Zeichen enormer Solidarität im deutsch-polnischen Verhältnis und dienen oftmals als Basis für eine zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit.

Alle in der EU ankommenden Menschen – darunter viele Frauen und Kinder – benötigen einerseits eine kurzfristige Erstversorgung, andererseits aber mittelfristig auch Wohnung, Schul- und Kindergartenplätze, Sprachförderung, Zugang zu Gesundheitssystem, Arbeitsplätze und vieles mehr. Dies stellt uns alle vor erhebliche Herausforderungen und erfordert neue, kreative Lösungsansätze auf allen Ebenen.

Der Polnische Städtebund, die deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) und die Deutsche Botschaft Warschau, mit Unterstützung der Menschenrechtsbeauftragten der Bundesregierung Luise Amtsberg, haben beschlossen, einen Raum für kompakten interaktiven Erfahrungsaustausch anzubieten. So wollen wir die vielen Erfahrungen verschiedener Kommunen und Partnerschaften bündeln, sie einem breiteren Kreis zugänglich machen und voneinander lernen, um die bestmögliche Versorgung der Geflüchteten sicherzustellen.

Wir laden Sie daher zu einem gemeinsamen **Deutsch-Polnischen Kommunalforum am 8.4. von 11-13 Uhr** ein, mit dem wir einen unmittelbaren Austausch befördern wollen. Die Veranstaltung wird **auf Zoom** stattfinden.

Ein Rahmenprogramm finden Sie anbei, das detaillierte Programm werden wir vor der Veranstaltung gemeinsam mit den Zugangsdaten versenden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und bedanken uns für Ihre Rückmeldung unter folgendem Link: <https://forms.office.com/r/3DnEiDJ3J8>

Mit besten Grüßen,

Arndt Freytag von Loringhoven  
*Botschafter der Bundesrepublik  
Deutschland in Polen*



Christiane Horsch  
*Präsidentin der deutschen  
Sektion des RGRE*



Zygmunt Frankiewicz.  
*Präsident des Polnischen  
Städtebundes*

